

Durchgefallen im 1. Staatsexamen

Beitrag von „yeyito“ vom 9. Mai 2008 12:49

Hallo zusammen.

Ich bin nun unglücklich und sehr knapp durch meine 1. Staatsexamen (LA am GYM in Niedersachsen, CHEMIE/SPANISCH) gefallen. Nun weiss ich nicht mehr weiter.

Also ich habe Im ersten Prüfungsdurchgang alle Prüfungen bestanden bis auf meine Klausur in Chemie, welche ich mit 5,5 knapp nicht bestanden hatte. Hierbei hat das Prüfungsamt verspätet und durch zufall bemerkt, dass ich die mündliche Prüfungen, welche bereits angesetzt war nicht antreten kann.

Nun hatte ich die Klausur wiederholte und voller Nervosität diese mit einer 4 bestanden.

Die mündl. Prüfung beim Prof. der meine Examenshausarbeit betreut hatte , und ich guten Kontakt hatte, hat mich mit einer 5,0 durchfallen lassen. Nach mehrmaligen Anraten vom Prüfungsamt nochmal mit den Profs zu reden, dass sie die mangelhafte Note 5,0 auf eine mangelhaftes 4,5 zuändern, hat nichts gebracht. Hierbei ist zu sagen, das die Profs nicht wussten, dass ich die Prüfung nicht wiederholten konnte. Im ersten Moment waren sie schockiert, weil sie von einer Wiederholung ausgingen. Dies war der Hauptansatz der Änderung der Note, was sie komischerweise nun nicht mehr machen wollen.

WAs kann ich machen? Reinklagen? Aufgeben? Bachelor/Master? Bundesland oder Land wechsel, um dort meine Prüfung zu absolvieren?

Ich weiss nicht mehr weiter. Und das erste was ich höre bei den Beratungsstellen und den Fachvertretern ist, dass ich nochmal mit den Profs. reden, was nichts mehr bringt.

Ich hoffe jemand jann mir hier Helfen und Tipps geben.

DANKE vorab